

# Informationsblatt Stechlin

mit Gemeindebrief der Kirchengemeinden Dollgow,  
Menz, Großwoltersdorf, Neulögow und Wolfsruh

Nr. 85: Juli - August 2013

...auch Neptun  
kommt zum  
Stechlinseefest  
am 3. August

Programm siehe Seite 12



## Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Stechlin, mit Unverständnis und großer Enttäuschung erhielt ich von unserem Amtsdirektor Herrn Stege am 17. Mai die Nachricht, dass die Mittelbrandenburgische Sparkasse zum 31. Dezember 2013 das Mietverhältnis in **Menz** kündigt. Der **Geldautomat** soll abgeschafft werden. Begründung durch die MBS: Der Betrieb des Gerätes sei unwirtschaftlich. Die Sparkasse scheint fest entschlossen zu sein, den Service einzustellen. Ich weiß nicht, wie sie ihren öffentlich-rechtlichen Auftrag mit ihrem Rückzug aus dem ländlichen Raum gerecht werden will. Wir als Gemeindevertreter Stechlins fordern die MBS auf, ihren Beschluss zu überdenken und den Geldautomaten in Menz zu belassen. Bereits am 17. Mai haben Herr Tiede, Herr Stege und ich einen Brief an den Vorsitzenden des Vorstandes der MBS gesandt. In dem Schreiben begründen wir, warum es notwendig ist, den Geldautomaten in Menz zu belassen. Auf der Gemeindevertreterversammlung haben sich alle Gemeindevertreter dafür ausgesprochen, dass alles unternommen wird, um den Beschluss rückgängig zu machen. Alle drei Ortsbeiräte zeigten sich solidarisch. Unser Entgegenkommen reicht so weit, dass wir auf die Miete verzichten würden. Stechlins **Gemeindevertreterversammlung** fand am 12. Juni im „Stechlinseecenter“ in Neuglobsow statt. Einschließlich des nichtöffentlichen Teiles mussten 20 Tagesordnungspunkte abgearbeitet werden. 5 Beschlüsse gab es im öffentlichen und 4 im nichtöffentlichen Teil. Hinzu kam eine Informationsvorlage – Herr Prof. Dr. Rein und Frau Meifert von der BTE (Tourismus- und Regionalberatung) erläuterten den Anwesenden eine Entwicklungskonzeption für den Ortsteil Neuglobsow/Dagow der Gemeinde Stechlin. Es wäre wünschenswert, wenn sich ausgehend von den Informationen, unsere Leistungsträger gemeinsam mit uns an einen Tisch setzen und darüber beraten würden, wie es in Stechlin und speziell in den Ortsteilen Neuglobsow/Dagow weitergehen sollte. Ich hoffe, dass der Titel „**Staatlich anerkannter Erholungsort**“ erfolgreich verteidigt wird. Der Termin für die Verteidigung ist nunmehr der 6. August 2013. Bekanntlich lässt der TAV in **Neuglobsow** bauen. Leider sind die **Baumaßnahmen** auf Grund des sehr langen Winters nicht so vor-

wärts gegangen wie vorgesehen. Der Baustopp setzte richtigerweise in der Urlaubssaison ein. Um überhaupt fertig zu werden, müssen sie beim zweiten Bauabschnitt schon am 2. September beginnen. Auf der Anwohnerversammlung wollen der Baubetrieb und der TAV gemeinsam mit den Anwohnern beraten, wo begonnen werden soll, um Störungen im Noch-Urlauberbetrieb so gering wie möglich zu halten. Ich denke, bei gutem Willen von allen Seiten sollten wir diese etwas schwierige Situation doch meistern.

Bei den Beschlüssen 1/6/13 und 2/6/13 ging es um den geprüften **Jahresabschluss der Gemeinde Stechlin** und um die Entlastung des Amtsdirektors für die Haushaltsführung 2011. Die Kommunalaufsicht bescheinigte uns eine ordentliche Arbeit. Die Gemeindevertretung stimmte beiden Beschlüssen zu. Ebenso dem Beschluss Nr. 3/6/2013 über die geänderte Eröffnungsbilanz.

Der Beschluss über die **Haushaltssatzung** wurde über viele Monate vorbereitet. Seit einigen Jahren zeichnete sich eine Entwicklung ab, die wir so nicht weiter verfolgen dürfen. Es sei denn, wir lassen zu, dass eine Zwangsverwaltung für Stechlin einsetzt. Ich denke, es ist auch in Ihrem Sinne, wenn wir auch den nachfolgenden Vertretungen die Möglichkeit las-

sen, etwas gestalten zu können und man nicht von außen gesagt bekommt, ob diese oder jene Pflichtaufgabe überhaupt erledigt werden kann, geschweige denn Sachen, die die Gemeinde freiwillig tun möchte.

Sie haben sicher gemerkt, es ist ernst geworden. Unser **Amtswirtschaftshof** kann z.B. nicht mehr so oft die Rasenflächen mähen, wie wir es gewohnt waren. Ich denke, wenn wir alle noch enger zusammen stehen, könnte es gemeinsam geschafft werden, aus dem Tief herauszukommen. Die Ortsbeiräte werden vor Ort noch stärker als zuvor auf sparsames Verbrauchen unserer Mittel achten. Viele unserer Mitbürger helfen schon jetzt sehr aktiv mit, dass Stechlin so schön wie gewohnt aussieht. Ich bitte Sie ganz herzlich, helfen auch Sie!

Die Gemeindevertreter machten es sich wahrlich nicht leicht, denn neben **Einsparungen** gab es eine andere „Kröte zu schlucken“. Sehr widerstrebend mussten wir den Beschluss fassen, die **Grundsteuer B** anzuheben. Für die meisten unserer Grundstücksbesitzer wird es um eine Mehrbelastung von 2 bis 3 Euro pro Monat gehen.

In den Beschlüssen im nichtöffentlichen Teil ging es vor allem um **Grundstücksverkäufe**: ein Grundstück in Menz und eins in Neuglobsow.

## Mitteilungen des Bürgermeisters

Am Pfingstsonnabend eröffnete die Familie Koch ihr kleines **Café**. Gäste wie Mitglieder des Ortsbeirats aus Menz und auch ich waren dabei. Bei meinem zwei-



Eröffnung des Cafés „Bric á Brac“

ten Besuch erzählte mir das Ehepaar: „Es läuft“. Überzeugen Sie sich selber, der Kuchen schmeckt fantastisch. Wie weit ist es mit dem **Bau des Kindergartens**? Bleibt der Termin der Fertigstellung? Ich muss etwas zurück rudern. Oktober wird es leider nicht, aber wie mir der Architekt, Herr Grassl, versicherte, 100 Prozentig noch in diesem Jahr. Ich glaube ihm seine Zusicherung, denn am 13. Juni war bereits **Richtfest**. Es war anders, als man es sonst kennt: Das Gebäude hat-

schon sein Dach. Zahlreiche Gäste wie Mitglieder des Amtsausschusses, der Architekt, der Amtsdirektor, Bürgermeister, die Baufirmen, die Leiterin der Kita und der Schule und natürlich die Kinder waren anwesend.

Sie wollten sehen, was mit ihrem Geld passiert. Echte Solidarität. Es lohnt sich in Stechlin zu leben.

Zu unserem **Verkaufsladen**. Unser Amt hat gern die Aufgabe übernommen, weiter nach Möglichkeiten zu suchen, wie die Einkaufsmöglichkeiten in Menz verbessert werden können. Auch die Initiativegruppe überlegt und sucht weiter. Sollte etwas Greifbares vorliegen, werde ich Sie natürlich unterrichten.

Die Schulkinder beginnen in wenigen Tagen mit ihren **Ferien**. Die Helfer des Menzer **Waldfestes** sind in der letzten Vorbereitungs-etappe. Im nächsten Heft werde ich ausführlicher darüber berich-



Richtfest am Kindergarten in Menz am 13. Juni

ten. Auch Neuglobsow bereitet Ich wünsche Ihnen einen schönen das **Stechlinseefest** vor und Doll- Urlaub und verbleibe mit guten gow läutet für sein **Erntedankfest** Wünschen. ebenfalls die letzte Runde ein. Ich drücke allen 3 Ortsteilen die Dau- men, dass alles gelingt und das Wetter mitspielt.

**Die nächste Gemeindevertreter-  
sitzung findet am 18. September  
in Menz statt.**

Ihr  
Wolfgang Kielblock

## Regelmäßige Veranstaltungen im Stechlinseecenter

dienstags 18:30 Uhr: **Yoga** mit Frau Georgia Heinzle  
19:00 Uhr: **Aikido** (Kampfkunst) mit Dr. Bernd Güdter  
20:30 Uhr: **Autogenes Training** mit Dr. Bernd Güdter

samstags 9:00 Uhr: **Selbstverteidigung** mit Dr. Bernd Güdter

# Veranstaltungen

<b>3. Juli (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>NaturParkHaus</b>
11:00 Uhr „Mit allen Sinnen genießen“ - Führung durch den Sinnesgarten am NaturParkHaus, anschließend bereiten wir Öl und Essig mit frischen Kräutern aus dem Garten		
<b>5. Juli (Freitag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Treff: Bushaltestelle</b>
18:00 Uhr „Gräfin Maritza“ - Theaterfahrt nach Neustrelitz Information und Anmeldung: Frau Torzewski, Tel. 51297		
<b>6. Juli (Samstag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Künstlerhof Roofensee</b>
19:00 Uhr „KönigsSohn“ - Autorenlesung mit Roswitha Quadflieg (Eintritt 6.00 €)		
<b>10. Juli (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>Regionalzentrum</b>
15:00 Uhr „Geschichten aus dem Tierhäuschen“ Ein Geschichtennachmittag mit Herbert Brauer		
<b>13. Juli (Samstag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Karma Tengyal Ling</b>
10:00 Uhr/15:00 Uhr/19:30 Uhr „Bodhicharyavatara als Grundlage für ein glückliches und erfülltes Leben“ - Horst R. Brumm		
<b>13. Juli (Samstag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Kirche</b>
19:30 Uhr „Die blaue Stunde“ - Klezmer und jiddische Lieder		
<b>14. Juli (Sonntag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Karma Tengyal Ling</b>
10:00 Uhr/15:00 Uhr/19:30 Uhr „Bodhicharyavatara als Grundlage für ein glückliches und erfülltes Leben“ - Horst R. Brumm (Wiederholung des Kurses vom Vortag)		
<b>14. Juli (Sonntag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Kirche</b>
11:00 Uhr Musikalische Morgenandacht mit der „Blauen Stunde“		
<b>16. Juli (Dienstag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Kirche</b>
19:00 Uhr Convivium Musicum - Chorkonzert		
<b>17. Juli (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>Treff: NaturParkHaus</b>
10:00 Uhr „Wir gehen dem Wasser auf den Grund“ - spielerisch und experimentell die Gewässer rund um Menz erkunden. Bei schönem Wetter lädt der Roofensee im Anschluss zum Baden ein. Badesachen nicht vergessen!		
<b>19. Juli (Freitag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Kirche</b>
19:30 Uhr „Duo Melange“ - Almut Unger und Thomas Laukel präsentieren Musik in der einzigartigen Besetzung von Flöte und Marimbaphon/Vibraphon/Percussion		
<b>22. Juli (Montag)</b>	<b>Zernikow</b>	<b>Gutsanlage</b>
18:00 Uhr Vollmondabend mit den Spielleuten Erdenmut		

<b>26. Juli (Freitag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Stechlinseecenter</b>
19:30 Uhr „Show mit Gentleman“ - Entertainer und Schlagerstar Bert Beel und Bauchredner Dr. Brimborius		
<b>27. Juli (Samstag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Kirche</b>
19:30 Uhr „Im falschen Café“ - Lieder mit Jan Koch und Peter Erles		
<b>3. August (Samstag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	
Stechlinseefest in Neuglobsow (Programm siehe Seite 9)		
<b>7. August (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>NaturParkHaus</b>
11:00 Uhr „Mit allen Sinnen genießen“ - Führung durch den Sinnesgarten am NaturParkHaus, anschließend bereiten wir Öl und Essig mit frischen Kräutern aus dem Garten		
<b>9. August (Freitag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Künstlerhof Roofensee</b>
18:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Weniger & mehr“ Fotografien von Jürgen Graetz		
<b>10. August (Samstag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Kirche</b>
19:30 Uhr „Liebesgeflüster“ - Elija Avidal singt Liebeslieder aus dem alten Israel und erzählt Geschichten		
<b>11. August (Sonntag)</b>	<b>Menz</b>	<b>Karma Tengyal Ling</b>
11:00 Uhr Tag der offenen Tür: Führungen und Filme		
<b>11. August (Sonntag)</b>	<b>Dollgow</b>	<b>Seeligs Gasthaus</b>
15:00 Uhr „Flug in die Poesie“ - Gedanken - Gedichte - Geschichten von Eva und Erwin Strittmatter. Lesung mit Günther H. W. Preuße und Jaspar Libuda (siehe Seite 12)		
<b>14. August (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>Regionalzentrum</b>
15:00 Uhr „Geschichten von großen und kleinen Helden“ Ein Geschichtennachmittag mit Herbert Brauer		
<b>15. – 24. August</b>	<b>Buchholz</b>	
12. Internationales Kunstsymposium im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land zum Thema „Ideenquelle Recycling – Beitrag zum Umweltschutz“		
<b>17. August (Samstag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Kirche</b>
19:30 Uhr Orgelkonzert - Harald Blaschke an der Nußbuckerorgel		
<b>21. August (Mittwoch)</b>	<b>Menz</b>	<b>NaturParkHaus</b>
11:00 Uhr „Mit allen Sinnen genießen“ – Öl und Essig selbst gemacht		
<b>24. August (Samstag)</b>	<b>Dollgow</b>	<b>Kirche</b>
16:00 Uhr Harald und Friedemann Grosch - Orgel und Saxophon anschließend Gemeindefest		
<b>30. August (Freitag)</b>	<b>Neuglobsow</b>	<b>Stechlinseecenter</b>
19:30 Uhr „Das waren Zeiten“ - Kabarett mit Kaktusblüte		

## 10 Jahre Heimatverein Neuglobsow/ Dagow e. V.

10 Jahre gibt es nun schon unseren Verein. Ein Jubiläum, welches wir selber fast vergessen haben. Mit 17 Mitgliedern hat mal alles angefangen, inzwischen zählt der Verein 55 Mitstreiter.

Zu unseren Highlights zählen u. a. die 250-Jahrfeier 2004, die jährlichen Stechlinseefeste, mittlerweile auch das Pfingstfest, aber unser ganzer Stolz ist der jährliche traditionelle Weihnachtsmarkt.

Ganz klein mal angefangen, hat er sich zu einem Geheimtipp entwickelt. Besonders das Märchenspiel ist sehr beliebt, welches jedes Jahr mit viel Liebe zum Detail umgesetzt wird. Jedes Jahr können wir neue Mitstreiter, sei es als Darsteller oder Kulissenbauer, gewinnen.

Aber wir haben noch mehr vorzuweisen. So haben wir z. B. den historischen Ortsrundgang zusammen mit S. Volkmann ins Leben gerufen. Viele Gäste informieren sich an den Tafeln. Der Rundgang ist noch ausbaufähig. Das Glas-

männlein in der Fontanestraße, unser „Omchen“ auf der Lästerbänk und viele neue Holzbänke an den Seen - errichtet auf unsere Initiative.

Auch der große Weihnachtsbaum am Stechlinseecenter wird jedes Jahr vom HV aufgestellt. Viele wirken im Hintergrund, inzwischen schon mit einer Selbstverständlichkeit.

Aber wir haben auch neue Pläne; z. B. im Sommer einmal wöchentliches Volleyballspiel (P. Behnke 407349) oder das Aufleben der „Neuglobsower Bilderbogen“ (D. Ronneberger). Wer Lust hat, uns zu unterstützen, ist herzlich willkommen.

In diesem Jahr hat H. Herbig auf eigenen Wunsch den Vorsitz abgegeben, bleibt uns aber als stellv. Vorsitzenden erhalten. Ein großes Dankeschön für sein jahrelanges Engagement.

Ich möchte mich im Namen des Vorstandes bei unseren Mitgliedern, vor allem aber bei denen, die uns immer bei unserer Arbeit unterstützen, ihre Freizeit opfern und uns auch finanziell unterstützen, recht herzlich bedanken! Wir hoffen, dass sich das auch in den nächsten Jahren fortsetzt.

Kerstin Borret

Der Heimatverein Neuglobsow/ Dagow e. V. lädt ein

# Stechlinseefest am 3. August



## **ab 11:00 Uhr am Badestrand:**

- \* Musik und Unterhaltung mit DJ Socken
- \* Beachvolleyballturnier „Kampf um den Stechlinseepokal“ (Es werden noch Mitspieler bzw. Mannschaften gesucht, Tel. 033082/67953)!
- Wer vorab Lust zum Üben hat: jeden Mittwoch ab 19 Uhr am Badestrand (bei schönem Wetter) Nachfrage bei P. Behnke 033082/407349
- \* Vorführung der DLRG Hennigsdorf und der Rettungshundestaffel Mecklenburg-Strelitz (Kinder können bei der DLRG eine Schwimmstufe ablegen, Anmeldung 033082/40600)
- \* Besuch von Neptun (Täuflinge können angemeldet werden 033082/40600)
- \* Schnuppertauchen mit der Tauchbasis Stechlin
- \* Spiele, Basteln und Schminken für Kinder
- \* Puppenspielvorführung, Hüpfburg
- \* Kaffee und Kuchen von den Neuglobsower Frauen (ab 14 Uhr)
- \* diverse Info- Stände

## **ab 10:00 Uhr im Glasmuseum:**

- \* Glasbläser-Vorführung, Führungen, Basteln mit Glas

## **ganztägig auf dem Festplatz:**

- \* Bierwagen, Hähnchengrill, Grillstand
- \* 16:30 Uhr Musik und Unterhaltung



20:00 Uhr Livemusik mit der Gruppe „Se Beatmännja“ - den Beatles aus dem Saarland, anschließend Diskothek mit DJ „MC“

Eintritt am Abend: 2.- €

**Änderungen vorbehalten!**

# Folk(s)-Kirche

Folkmusic und mehr im Stechliner Konzertsommer 2013

Sonntag, 30. Juni, 16:00 Uhr

Kirche Menz  
**Die Lautmaler**

Lieder von Träumen und Luftschlossern

Samstag 10. August, 19:30 Uhr,  
Kirche Neuglobsow

**Elija Avidal**

Liebesgeflüster -

Liebeslieder aus dem alten Israel

Samstag, 13. Juli 19:30 Uhr

Kirche Neuglobsow  
**Die blaue Stunde**

Klezmer und jiddische Lieder

Samstag, 17. August, 19:30 Uhr

Kirche Neuglobsow

Orgelkonzert - **Harald Blaschke** an  
der Nußbuckerorgel

Sonntag, 14. Juli, 11:00 Uhr

Kirche Neuglobsow  
Musikalische **Morgenandacht**  
mit der „Blauen Stunde“

Samstag, 24. August, 16:00 Uhr

Kirche Dollgow  
**Hartmut und Friedemann Grosch**  
Orgel und Saxophon  
Lieder zum Hören und Mitsingen

Dienstag, 16. Juli, 19:00 Uhr

Kirche Menz  
**Convivium Musicum**  
Chorkonzert

Freitag, 19. Juli, 19:30 Uhr

Kirche Neuglobsow  
**Duo Melange**  
Von Wien nach Buenos Aires

Samstag, 7. September, 19:00 Uhr

Kirche Neuglobsow  
**Traditionschor ehemaliger  
Studenten der Universität Jena**  
Chorkonzert, Leitung:Steffen Malt

Samstag, 27. Juli, 19:30 Uhr

Kirche Menz  
**Jan Koch und Peter Erles**  
Lieder

Der Eintritt zu allen Konzerten ist  
frei.

Um Spenden wird gebeten.



# Ausstellungen

## Regionalwerkstatt Menz

Seit 5. Juni: „**Kunst weckt Ideen**“  
Rolf-Jürgen Altekrüger in Zusammenarbeit mit REHA CONSULT

## Stechlinseecenter

Seit 17. Mai: „**Im Haus der sieben Wälder**“  
Lola Landau und Armin T. Wegner in Neuglobsow

## Künstlerhof Roofensee

28. Juni - 4. August: „**Malerei**“  
Sabine Dietrich

5. Juli - 14. Juli: „**Decken**“  
Ulrike Edschmid

9. August - 22. September: „**Weniger & mehr**“  
Fotografie von Jürgen Graetz

## Alte Brennerei Gut Zernikow

22. Juni - 11. August: "**Stille Zunge - Silent Tongue**"  
Malerei und Zeichnungen von Michael Rott und Martin Rupprecht

## Kirche Neuglobsow

Mai - September: „**Karikaturen**“  
Gerhard Meester

## Kirche Menz

Mai - September: „**Wer vergaß sein Messer im Balken?**“  
Ständige Ausstellung zur Orts- und Kirchengeschichte

## Kirche Dollgow

Mai - September: **Ständige Ausstellung zur Geschichte der Kirche, zur Kirchenrenovierung und zur Ortsgeschichte**

# Flug in die Poesie

Gedanken – Gedichte – Geschichten

von

Eva und Erwin Strittmatter



Eine sommerliche Lesung mit  
Günther H. W. Preuße und  
Jaspar Libuda

**Sonntag, 11. August,  
15:00 Uhr**

Seeligs Gasthaus  
Dorfstraße 47  
16775 Dollgow

**Eintritt 10,00, ermäßigt 8,00 €**

Kartenvorverkauf: Seeligs Gasthaus, Tel. 033082/50 20 4  
info@seeligs-gasthaus.de

Büchertisch mit Strittmatter-Literatur der Luisenbuchhandlung Gransee

**Günther H. W. Preuße** – Der Autor und Biograf aus Wandlitz zählt zu jenen, denen Eva Strittmatter noch in ihren letzten Jahren freundschaftliche Nähe gewährte. Anlässlich ihres 80. Geburtstages geriet sein Buch „Als Eva 8 war“ (Edition Zwiefach) zu einem besonderen Geschenk für die Dichterin.

Neben dem eigenen literarischen Schaffen sieht Preusse es als eine Pflicht jedes Schreibers, das Werk der „Großen“ durch Lesungen lebendig zu halten und weiter durch die Zeit zu tragen.

Dem Dollgower Publikum ist Preuße durch seine Lesungen und vor allem durch die kongeniale Moderation des Katharina-Thalbach-Auftritts während des literarischen Wochenendes aus Anlass des 100. Geburtstages von Erwin Strittmatter im vergangenen Jahr bekannt.

**Jaspar Libuda** – Der Berliner Kontrabassist und Komponist bringt das gewaltige Streichinstrument zum Singen. Gezupft und mit Bogen, von den tiefsten zu den höchsten Tönen, verführt er seine Zuhörer in eine Klangwelt aus Licht und Schatten.

## Gemeindeleben und Vereine von A - Z

### Regelmäßige Treffen:

- Dollgower Tanzkreis**, Seeligs Gasthaus, dienstags, 19:30 Uhr  
(Elke Kirste, Tel. 50103)
- Feuerwehr Menz**, jeden 2. Freitag, 19:00 Uhr, Gerätehaus  
(Jörg Tiede, Tel. 51366, Wolf-Dieter Klatt, Tel. 50320)
- Feuerwehr Neuglobsow**, jeden 2. und 4. Freitag, 19:00 Uhr, Gerätehaus  
(Jeff Schönholz 0151 26458356)
- Jugendfeuerwehr**, jeden 2. Sonnabend, 14:00 Uhr, Gerätehaus Menz  
(Herr Rybarzyk, Herr Müller)
- Filmclub Menz**, Pfarrhaus, **Sommerpause** (Mathias Wolf, Tel. 50227)
- Gymnastik mit Musik**, Turnhalle Menz, montags, 19:00 Uhr  
(Frau Nimke, Tel. 51249)
- Laufpark Stechlin**, sonntags 10:00 Uhr, Treff an Seelig's Gasthaus  
(Egon Brehe, Tel. 51245)
- Menzer Tanzkreis**, 14-tägig, donnerstags 19:00 Uhr, Regionalzentrum  
(Herbert Brauer, Tel. 70334)
- Posaunenchor** dienstags, 19:00 Uhr, Rheinsberg  
(Johanna Dalchow, Tel. 50341)
- Volleyball** montags, 20:00 Uhr, Turnhalle Menz  
(Michael Sachtleben, Tel. 70517)

### Vereine in Stechlin:

- \* **Angelverein Dollgow** (Thomas Beckmann, 033083/80235)
- \* **Angelverein Menz** (Bernd Seidel, Tel. 51432)
- \* **Angelverein Neuglobsow** (Dr. Rainer Koschel, Tel. 70508)
- \* **Feuerwehr Menz** (Jörg Tiede, Tel. 51366)  
(Wolf-Dieter Klatt, Tel. 50320)
- \* **Feuerwehr Neuglobsow** (Jeff Schönholz 0151/26458356)
- \* **Förderverein Kinderlachen Stechlin e.V.** (Dr. Kirsten Pohlmann)
- \* **Förderverein Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide**  
(Dr. Wolfgang Henkel, Tel. 50291)
- \* **Heimatverein Neuglobsow - Dagow** (Kerstin Borret, Tel. 40600)
- \* **Heimatverein Dollgow** (Karin Köhler, Tel. 51228)
- \* **Karma Tengyal Ling - Buddhistisches Institut** (Horst Brumm, Tel. 50289)
- \* **Laufpark Stechlin e.V.** (Egon Brehe, Tel. 51245)
- \* **Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Gransee**  
(Silke Oldorff, Tel. 01723945085)
- \* **Reitverein Menz** (Andreas Borchert, Tel. 51447)
- \* **Verkehrsverein Stechlin** (Ute Scherbarth, www.stechlin.net)

## Gemeindebrief

der Kirchengemeinden Dollgow und Menz  
(mit Neuglobsow und Altglobalsow)  
sowie Großwoltersdorf, Neulögow und Wolfsruh

## Juli - August 2013



Geh aus mein Herz und suche Freud / In dieser schönen Sommerzeit  
An deines Gottes Gaben / Schau an der schönen Gärtenzier  
Und siehe wie sie mir und dir / Sich ausgeschmücket haben.

Die Glucke führt ihr Völklein aus / Der Storch baut und bewohnt sein Haus  
Das Schwälblein speist die Jungen / Der schnelle Hirsch das leichte Reh  
Ist froh und kommt aus seine Höh / In's tiefe Gras gesprungen.

## Liebe Gemeinden!

**Pfarrer Schmidtke aus Gransee ist leider längerfristig erkrankt**, wir haben da einige Vertretungen für ihn und bei uns müssen wir deshalb einige Gottesdienste anders legen, um diesem Auftrag gerecht zu werden. Wir wünschen Pfarrer Schmidtke an dieser Stelle eine gute Genesung und vor allem Ruhe und Zeit!

In diesem Jahr wird sich der **Stechliner Konzertsommer** ändern. Wir haben in den letzten Jahren verstärkt Konzerte aus dem Folk-, Jazz- und Klezmerbereich angeboten, die sehr gut angenommen werden. Wir werden deshalb als einzige Kirche der Region eine entsprechende Konzertreihe unter dem Titel „**Folks-Kirche**“ anbieten. Mal sehen, wie es ankommt.

**Neuglobsow** bewirbt sich wieder für den Titel „staatlich anerkannter Erholungsort“. Schade, dass die offene Kirche mit ihrem Konzertsommer, ihren Sommerandachten und der witzigen Karikaturenausstellung den Verantwortlichen in der Bewerbung keine Erwähnung wert war. Es gibt sie trotzdem und Urlauber wie Einheimische freuen sich über dieses Angebot.

Auch die Menzer und die Dollgower **Kirchen** sind im Sommer **geöffnet** und laden jederzeit ein zum Innehalten, Beten und Schauen.

Viele Ehrenamtliche halten diese Kirchen sauber und sorgen für Blumenschmuck. Wenn auch Sie Lust haben zu helfen, freuen wir uns über jede Anfrage.

Die **Dollgower** laden herzlich ein zu einem **Sommerfest** am 24. August. Um 16:00 Uhr gibt es ein Jazz- und Blueskonzert mit Hartmut Grosch und Sohn, anschließend ein Grillfest.

Herzlich einladen möchten wir nach dem Sommer zur **Goldenen Konfirmation** am 1. September um 14:00 Uhr in der Menzer Kirche.

Zum ersten Mal seit wir diese Pfarrstelle innehaben (seit 1995) gibt es eine „**Visitation**“. Jedes Jahr ist ein Pfarrsprengel des Kirchenkreises ausgewählt zur Prüfung, ob alle Bücher richtig geführt werden, die Gebäude erhalten werden, die Gemeinde zufrieden ist usw. Im September werden Mitglieder des Kreiskirchenrates also bei uns alles auf Herz und Nieren prüfen. Wir freuen uns darauf, denn Menz gehört zu den wirtschaftlich selbstständigen Pfarrsprengeln (keine roten Zahlen). Das einzige, was uns Sorgen macht, sind die Entwicklung der Gemeindegliederzahlen (wir berichteten in der Märzausgabe). Deshalb wird langfristig auch die Pfarrstelle schwierig zu halten sein.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre Beate und Mathias Wolf

## Andacht

„Überlebender der Maya-Apokalypse 2012“ stand auf dem T-Shirt eines Mannes, der bis zu den Hüften im Wasser stand und Sandsäcke stapelte, irgendwo in Sachsen 2013. Ich glaube nicht, dass der Mann dieses witzige T-Shirt aus Zufall trug.

Diesmal stand er nämlich in einer echten Katastrophe. Und genauso wenig, wie er sich 2012 verrückt machen ließ, ließ er sich diesmal einschüchtern von den gewaltigen Wassermassen, die in seine Heimat drückten. Gemeinsam mit Tausenden anderen packte er zu, rettete, was zu retten war und ließ auch seine Nachbarn nicht im Stich.

Ich dagegen saß hier in Menz vor der Glotze mit offenem Mund, draußen vertrockneten gerade meine Erdbeeren und der Salat, weil es schon wieder tagelang nicht geregnet hat. Was kann man schon gegen eine solche Naturgewalt ausrichten, dachte ich resigniert, als ich die Bilder der Flut sah, der sogenannten Jahrhundertflut, die jetzt offenbar alle 10 Jahre über die Menschen an den Flüssen hereinbricht.

Es ist zum Verzweifeln.

Aber „Ich habe noch nie einen Pessimisten nützliche Arbeit für die Welt tun sehen“ sagte einmal Papst Johannes der 23.

Wie wahr! Es sind die, die Hoffnung haben, Vertrauen und Glauben, die die Ärmel hochkrempeln und zupacken.

Diese Menschen retten und helfen anderen, ob mit Sandsäcken, oder mit Geldspenden. Sie schieben die Verantwortung weder auf die Umweltsünden noch auf den Staat oder auf angeblich leichtsinnige Bauleute. Sie packen zu, richten auf, schaffen Zukunft. Allein aus Hoffnung und aus Glauben. So stelle ich mir eigentlich Kirche vor, so wünsche ich mir christlichen Glauben.

Aus der Hoffnung, dem Glauben und der Liebe heraus etwas tun, wo andere „realistisch“ denken und „effektiv“ lieber wegreißen, aufgeben, schließen.

Wenn solche Christen dann noch einen Humor a la „Ich bin ein Überlebender der Maya-Apokalypse“ bewahren, kann auch nie Fundamentalismus entstehen, denn der verträgt keinen Spaß!

Ein Dank an all die wunderbaren Männer und Frauen dieser Tage, die uns wieder mal die Augen öffnen für das, was wirklich zählt im Leben.

Und an euch Sachsen: Kommt alle hoch zu uns in den Urlaub - hier seid ihr willkommen und trocken!

Ihre Beate Wolf



# Gottesdienste und Andachten

## Samstag, 13. Juli

14:00 Uhr Großwoltersdorf  
mit anschließendem Gemeindenachmittag

## Sonntag, 14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Wolfsruh  
10:30 Uhr Neulögow  
11:00 Uhr Neuglobsow - musikalische Morgenandacht mit der „Blauen Stunde“

## Sonntag, 21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Dollgow  
10:30 Uhr Menz

## Sonntag, 28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Großwoltersdorf

## Sonntag, 4. August 10. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Dollgow  
10:30 Uhr Menz

## Sonntag, 11. August 11. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Wolfsruh  
10:30 Uhr Neulögow

## Samstag, 17. August

14:00 Uhr Großwoltersdorf  
mit anschließendem Gemeindenachmittag

## Sonntag, 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Dollgow  
10:30 Uhr Menz

## Samstag, 24. August

16:00 Uhr Dollgow Konzert  
mit anschließendem Gemeindenachmittag

## Sonntag, 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Menz - Goldene Konfirmation

## Sonntag, 8. September 15. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Dollgow  
10:30 Uhr Großwoltersdorf

## **Getauft wurden:**

Am 19. Mai in **Wolfsruh**: Frau **Bianca Jürich** aus Berlin/Wolfsruh  
Am 2. Juni in **Dollgow**: **Emil Reinicke** aus Rheinsberg

## **Konfirmiert wurden am 11. Mai in Menz:**

**Manuel Fielitz** aus Menz  
**Ferian Kallies** aus Zernikow  
**Jakob Grassl** aus Neulögow

## **Es wurden kirchlich bestattet:**

Am 29. Mai 2013 in Menz:

**Frau Renate Schwabe geb. Sommerfeld**  
aus Menz im Alter von 79 Jahren.

Am 1. Juni 2013 in Menz:

**Herr Ulf Seltmann**  
aus Menz im Alter von 50 Jahren.

Am 13. Juni 2013 in Großwoltersdorf:

**Frau Gerda Zimmermann geb. Röper verw. Peters**  
aus Großwoltersdorf/Zehdenick im Alter von 97 Jahren.

Am 14. Juni 2013 in Grüneberg:

**Herr Robert Lück**  
aus Neulögow im Alter von 90 Jahren

*„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?  
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“*

*Psalm 121,1*



Die **Friedhofsverwaltung (für Menz und Buchholz)** und das **Büro** der Kirchengemeinden befinden sich im Pfarrhaus Menz, Kirchstr. 1. Wir haben **donnerstags von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet**. Für dringende Angelegenheiten sind wir für Sie natürlich auch außerhalb dieser Zeiten zu sprechen. Sie erreichen das **Pfarramt** unter Tel. 033082/50227 / Fax: 40876 sowie unter E-Mail: WolfMenz@T-Online.de und www.kirchenkreis-oberes-havelland.de.

**Zahlungen an die Kirchengemeinden** können im Büro oder auf das Konto Nummer 173 630, Bankleitzahl 210 602 37 bei der EDG Berlin erfolgen.

**Bitte bei Einzahlungen immer Verwendungszweck und Namen der Kirchengemeinde angeben!**

# Geburtstage

Wir gratulieren allen Einwohnerinnen und Einwohnern, der **Gemeinde Stechlin** die im **Juli** und **August** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Im **Juli**:

Herrn **Heinz Reschke**, Menz, zum 86.,

Frau **Gertrud Papke**, Menz zum 81.,

Herrn **Ernst Seelig**, Dollgow, zum 84.,

Herrn **Heinz Brusck**, Dollgow, zum 83.,

Frau **Edith Erdmann**, Dollgow, zum 91.,

Frau **Charlotte Bösenberg**, Dollgow, zum 89.,

Herrn **Dr. Jürgen Bormann**, Neuglobsow, zum 87. Geburtstag

und im **August**:

Frau **Margot Ulbrich**, Menz, zum 89.,

Frau **Gerda Bartel**, Menz, zum 80.,

Frau **Senta Endert**, Menz/Gransee, zum 90.,

Frau **Käthe Michaelis**, Menz, zum 86. Geburtstag.

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern der **Kirchengemeinden Großwoltersdorf, Neulögow und Wolfsruh** die im **Juli** und **August** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Im **Juli**:

Herrn **Herbert Gellrich**, Großwoltersdorf/Fürstenberg  
zum 92. Geburtstag und

im **August**:

Frau **Erna Wöller**, Großwoltersdorf, zum 97. Geburtstag.



**Wir wünschen allen Jubilaren  
Gesundheit und alles Gute!**

# Sprechstunden, Öffnungszeiten und Termine

**Bürgermeister:** Wolfgang Kielblock, Dollgow, Dorfstraße 44, Tel. 50242,  
Sprechzeit: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 18 - 19 Uhr in Menz,  
Berliner Str. 4

**Sauna, Solarium, Massagen**  
Ragna Bohn, Menz,  
Friedensplatz 6a  
Anmeldung unter Tel. 78012

**Prakt. Ärztin** Barbara Schumann  
Menz, Berliner Str. 12 Tel. 40524  
Mo - Fr: 7:30 Uhr – 12:00 Uhr  
Mo, Di und Do, Fr. 15:00 - 18:00 Uhr

## Touristeninformation Neuglobsow im Stechlinseecenter

Stechlinseestraße 17, Tel. 70202, Fax 40605,  
E-Mail: info@Stechlin.de www.stechlin.de  
Öffnungszeiten: Täglich 10:00 - 16:00 Uhr, bei Bedarf auch länger

**„Geschichten vom Glas“ im Glasmacherhaus Neuglobsow,**  
Stechlinseestraße, 21 Tel. 40864; täglich 10 - 16 Uhr  
(Gruppenführungen nach Anmeldung)

**NaturParkHaus Stechlin und Umweltbibliothek, Menz,**  
Kirchstraße 4, Tel. 51210 geöffnet: täglich 10:00 - 18:00 Uhr

**Bibliothek Menz:** Öffentliche Bibliothek im Pfarrhaus  
Menz, Kirchstraße, Tel. 50227 geöffnet: donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

AWU	Altglobalsow, Neuglobsow, Dagow, Menz, Burow	Dollgow, Güldenhof, Neulögow, Großwoltersdorf, Wolfsruh
<b>Gelbe Säcke</b>	5. und 19. Juli 2., 16. und 30. August	2., 16. und 30. Juli 13. und 27. August
<b>Müll</b>	4. und 18. Juli (alle, außer Neulögow: 3., 17. und 31. Juli) 1., 15. und 29. August (alle, außer Neulögow 14. und 28. August)	
<b>Papier</b>	8. Juli 5. August	5. Juli 2. und 30. August

**Impressum:** Herausgegeben von der Gemeinde Stechlin und dem Ev. Pfarramt Menz  
**Redaktionsschluss:** 13. Juni. Verantwortlich für den Inhalt: Kerstin Borret/Neuglobsow, Wolfgang Kielblock/Dollgow, Bärbel Radtke/Dollgow, Stephanie Fedders/Dollgow, Marita Sprößig/Menz, Jörg Tiede/Menz, Beate Wolf/Menz; für den kirchlichen Teil: Pfarrer Mathias Wolf/Menz.  
**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 12.8.2013. **Erscheinungstermin:** 1.9.2013  
**Auflage:** 780 / **Druckerei:** Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen, Martin-Luther-Str. 1